

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **81 (1955)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Feinde Ihrer Lebensfreude, Kopfweg und Migräne, bekämpft erfolgreich



**Contra-Schmerz**

## Wenn Ihr Zahnfleisch



den Zahnhals nicht mehr bedeckt, ist es höchste Zeit, den Zähnen volle Aufmerksamkeit zu schenken. Bei krankem Zahnfleisch entsteht Zahnfleischschwund, die Zähne lockern sich und fallen schließlich aus.

**Hier hilft PARADENTOSAN**

Dieses Zahn- und Mundpflegemittel festigt das Zahnfleisch, lockere Zähne werden wieder fest. PARADENTOSAN verhindert Zahnfleischblutungen, läßt entzündetes Zahnfleisch abswellen, tötet Bakterien, behebt Überempfindlichkeit u. üblen Mundgeruch, gibt weiße Zähne und entfernt Raucherbelag. Kontrollieren Sie Ihr Zahnfleisch regelmäßig selbst oder fragen Sie Ihren Zahnarzt, ehe es zu spät ist.

**PARADENTOSAN macht krankes Zahnfleisch wieder gesund.**



Beginnen Sie heute noch mit der PARADENTOSAN-Behandlung, sie ist einfach und angenehm.

Fr. 4.05 (25 cm<sup>3</sup>) u. Fr. 6.80 (85 cm<sup>3</sup>) in Apotheken u. Drogenherren  
Fabr. REGO AG., MOLLIS

**PARADENTOSAN**  
Gegen Zahnfleischschwund

Verwenden Sie gleichzeitig die neuartige, wirksame Zahnpasta REGOSAN

CAFE CONDITOREI



St. Gallen St. Leonhardstr. 32  
vis à vis Schweiz. Volksbank

**Rössli-Rädli** vorzüglich  
nur im Hotel Rössli Flawil

## Um 5 Kilo schlanker

Wie viel wohler würden Sie sich fühlen! Weg ist das Herzklopfen, weg die Atemnot beim Treppensteigen und weg alle die störenden Begleiterscheinungen des Dick- und Schwerfälligseins! Sie können das bequem erreichen mit den rein pflanzlichen, ohne Hungerkuren, ohne jede Berufs- oder andere Störung sehr gut wirkenden Rotubletten, die in Schachteln zu Fr. 5.20 nur direkt beim Hersteller, Apotheke Glarnerstrasse, Richterswil-Zch., erhältlich sind. Sie wirken nicht gewaltsam oder gar herzscheidigend, sondern erzielen gesundheitlich wirklich einwandfreie und vor allem anhaltende Abnahmen von 6-10 Kilo. Rotubletten machen Sie jugendlicher, elastischer und auch gesunder! Bestellen Sie noch heute. Auch Sie werden Erfolg haben!

# DIE FRAU




dene, jedenfalls aber stark besudelte Katzensgewissen sie stufte – bereits das Weite gesucht.

Nun aber, denk Dir, werde ich auf eine ganz unerwartete Weise gerächt, und darüber – ich muß es gestehen – habe ich mich diebisch gefreut. Wir ziehen nämlich anfangs Winter hier aus, und in unsere Wohnung kommt jemand, der – haha – einen großen und auch noch bissigen Hund besitzt. Jetzt sind dann die schönsten Zeiten vorbei für die Büsenschaft! Ich glaube, der Hund – ich hoffe, es sei ein Bernhardiner oder doch zumindest ein wahrhafter, großer Schäfer-, Wolfs- oder eventuell Windhund – wird bestimmt für die nötige Distanz und für Respekt vor anderer Leute Vorräte, seien es nun Fische oder Speckstücke, sorgen.

Ich gebe es zu, daß es pure Schadenfreude ist, was mich da erfüllt, und ich weiß auch, daß das gar nicht schön ist. Man sollte nicht. Und darum schäme ich mich natürlich pflichtgemäß ein wenig. Aber ich habe mich doch zu oft und zu gelb geärgert über die vielen Büsi und ihre Sünden aller Art, als daß es nicht verzeihlich wäre, wenn ich mich nun über diesen künftigen wandelnden und bellenden Grenzpfahl freue. Sie (die Katzen) sollen dort bleiben, wo sie hingehören und geliebt werden, dann passiert

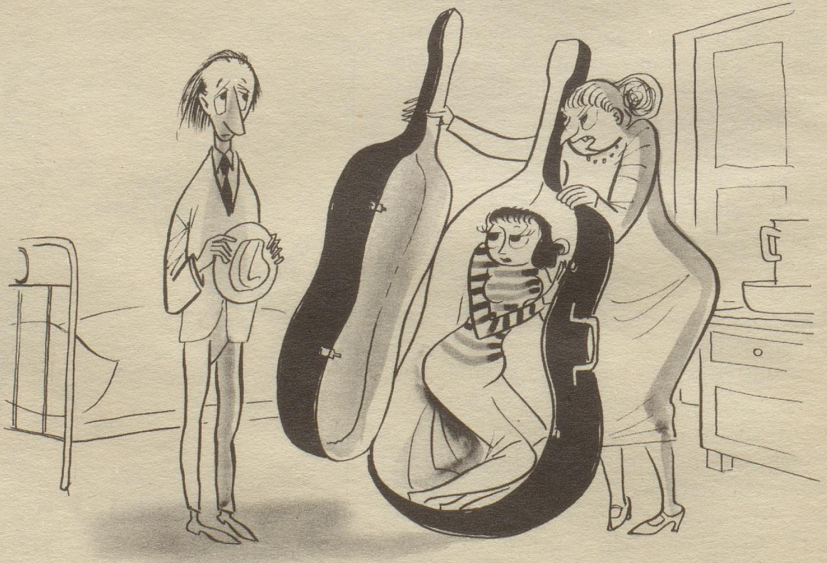
ihnen ja nichts und ich gönne ihnen ein langes Leben bei Milch und Fleischmökli.

Trudi

## LEBEN OHNE FURCHT

Also: Da bekommt man hie und da schöne Kataloge mit Helgen von mehr oder weniger geschmackvollen Intérieurs. Das ist an und für sich noch kein Problem – man muß ja die schönen Sachen weder auf Abzahlung noch gegen bar kaufen, wenn man weder will noch kann. Und manchmal kann man, wenn man so Helgen richtig studiert, noch auf eine neue Idee in Sachen Umstellen des schon Vorhandenen kommen. Aber das wird erst zum Problem, wenn man damit die Familie zu sehr ärgert.

Ueberall auf den Helgen in den Prospekten, aber nicht nur auf ihnen, sondern auch in den vielen Zeitschriften, die uns spießige Hausfrauen zur höheren Kunst der Heimgestaltung erziehen möchten, finde ich etwas, das ich – noch so gerne – imitieren möchte, wenn ich mich getraute. Denn: Ueberall sehe ich herrliche Topfpflanzen, vom üppiggedeihten Gummibaum über die Aralie zur Zimmerlinde. Und diese Pflanzen stehen gelassenen Herzens ganz einfach mit ihren Kübeln auf dem blutnaktigen Stubenboden, der allermeistens ein Parkett ist,



«Das also ist Ihr Kontrabaß, auf dem Sie üben wollen. Da bin ich aber gespannt, wie das Instrument klingt, Herr Mieter!»

Peter